

157/27 1611 Juni 23., [Zug]

Einzugs- und Aufnahmebedingungen für 22 Hintersassen in Zug, aufgezeichnet von Konrad III. Zurlauben

A «Uff donstag denn 23isten junii a^o 1611 der hindersessen halber ist von minen heren [Ammann und Rat der Stadt Zug] ahngesechen unnd geordnet worden [:] Erstlich alle unnd jede hindersessen so min heren ahnnemendt wirdt solcher gestalt unnd mitt solchem geding beschechen das sy sich eherlich uffrecht rüowig unnd still auch minen heren gehorsam unnd gewertig verhaltendt unnd tragendt.

Auch bürgschafft für ire khinder unnd geldtschulden halber umb 200 kronen geben unnd was inen zu innzug ufferlegt biss künfftig martini bezalet haben.

Erstlichen ist ahngenommen mitt oberzelten gedingen Jorg Schilling [= Jörg Schilling], demm ist innzug ufferlegt 50 gl. Unnd soll inn monatsfrist 200 kronen bürgschafft legen.

Hans Meyer von Hüenenberg [= Hüenberg], ist oberzelter gestalt ahngenommen, unnd sol zu innzug bezalen 10¹ gl. Syn vatter soll bürgschafft geben für 200 kronen inn monattsfrist. Unnd wahn er khinder überkhommen soll er die nitt ahn die spend schicken.

Caspar Asper [= Kaspar Asper] ist oberzelter gestalt ahngenommen soll syne khind nitt ahn die spend schicken [,] zu innzug zalen 10 gl. Unnd bürgschafft geben inn monattsfrist [//]

Jacob Marti [= Jakob Marti] gerber von Dietwyl [= Dietwil] ist ahngenommen worden oberzelter gestalt [,] soll zu innzug bezalen 100 gl. Unnd auch inn monattsfrist die bürgschafft geben.

Hans Truob [= Hans Trub] der ferber ist ahngenommen oberzelter gestalt soll zu innzug legen 100 gl. Unnd die burgschafft soll er inn monatsfrist stellen.

Hans Ademan ist oberzeltter massen ahngenommen soll innzug geben 100 gl. Unnd hatt Ruodolff Muoss [= Rudolf Muos] usprochen umb die 100 kronen bürgschafft.

Ulj Meyer [= Ulrich Meyer] der metzger blibbt einmal inn dienst unnd gastwiss uff syn unnd syner frauwen wollhaltten hin.

Heini Kramer [= Heinrich Kramer] ist ahngenomen oberzelttermassen [,] soll zu innzug bezalen 10 gl. Syn schwiger wyl burgschafft geben.

Milch Hans [= Milchhans] unnd syne söhn sind oberzeltter massen ahngenommen, sollent zu innzug bezalen 31 gl. Auch inn zweyen monatsfristen die burgschafftten stellen, fur inn unnd syne sohn unnd khinder [.][//]

Christen Nölly [= Christian Nölly] ist obgedachtter gstaltt ahngenommen soll zu innzug zalen 100 gl. Auch syn mannrecht unnd burgschafft geben unnd ist syn schwecher Bartli Keiser [= Bartholomäus Keiser] bürg. So er innerhalb vier jaren genn Aegeri [= Ägeri] zücht soll im fünfzig guldin wider erleytt werden.

Thoman Flientz [?] [= Thomas Flientz?] der schmidt soll uff syn wolhaltten hyn inn gastswiss hie wohnen.

Felix Reider soll innerhalb monattsfrist bürgschafft mannrecht unnd ein hundertt gl. innzug leggen unnd wyb und khind nitt ahn die spend schicken, wo das nitt beschichtt so soll syn wyb unnd khind ussminer heren biett [,] so er aber inn dienstswiss fersyn [?] person hie wohnen wyl das mag er thun.

Anni Heberlig [= Anna Häberlin?] ist ahnnemmens halber inngestellt unnd mag uff ir wollhaltten hin einmal hie wohnen doch nitt ahn die spend gahn.

Elsbet Ohnsorgen [= Elisabeth Ohnsorg] soll uff ir wollhaltten hin inn gastswiss hie wohnen.

Andress Fry [= Andreas Frey] ist obgestelpter massen ahngenommen soll 50 gl. innzug leggen halb uff jacobi halb uff martini. Soll syn mannrecht und bürgschafft geben.

Jörg Zurlinden ist ahngenommen umb 100 gl. innzug. Auch syn mannrecht unnd burgschafft geben. [//]

Margrett Schwaab [= Margaretha Schwab] ist inn gastswiss uff ir wollhaltten hin allhie zu wohnen zugelassen.

Adam Röst [= Adam Rust] der zimmermahn mag inn gastswiss allhie wohnen unnd arbeiten aber syn wyb unnd khind nitt ahn die spend schicken.

Magdalena Flecklin mag inn gastswiss uff ir wollhaltten hin einmal hie wohnen.

Osswald Jans [= Oswald Jans] ist ahngenommen der w[a]gner [?] umb 10 gl. innzug.

Wolfgang Willi [= Wolfgan Willi] der murer ist ahngenommen oberzeltter massen soll zu innzug zalen 10 gl. Auch syn mannrecht unnd burgschafft geben.

Jacob Bumbacher der khüöffter ist ahngenommen oberzeltter massen sol zu innzug zalen 20 gl. Auch [syn] mannrecht unnd burgschafft geben.» [//] [//] [//] [//]

Dorsualnotiz, von gleicher Hand:

«Der hindersessen halber ufflag innzugs unnd ahnnemmens denn 23isten junii
a^o 1611.»

¹ Die meisten der folgenden Zahlen sind römisch geschrieben.

AH 157, Bl. 53-58 • Bl. 55^r-56^r und 57^r-58^v leer, 56^v nur Dorsualnotiz.
